

Titel des Referats

1. Eingrenzen des Themas

- erkenntnisleitendes Interesse: Was werden Sie darstellen?
- Fragen, an denen Sie sich in Ihrem Referat orientieren

2. Vorgehensweise

(Beispiel:) Neben einer Einführung in die verschiedenen Aspekte ethnischer und religiöser Konflikte sollen anhand dreier Konfliktherde die Auswirkungen auf die politische Ebene deutlich gemacht werden. Oft ist es nicht möglich, eine eindeutige Grenze zwischen religiösen und ethnischen Unterschieden zu ziehen; die bekanntesten Beispiele dafür sind der „Nahostkonflikt“ zwischen den israelischen Juden und den arabischen Muslimen der Nachbarstaaten und der Kurdenkonflikt in der Türkei.

3. Gliederung des Referats

1. Grundlegendes zur Thematik
2. Vorstellen des erkenntnisleitenden Interesses
3. Analyse: Antworten auf die formulierten Fragen geben
 - 3.1 Gliederung des Analyseteils...
 - 3.2 ... in verschiedene, sinnstiftende...
 - 3.3 ... Unterkapitel
4. Ausblick und Fazit

4. Definitionen und Basisinformationen

4.1 Kurze Definition der verwandten Begriffe (Beispiel:)

Ethnizität: - auch: ethnische Identität - bezeichnet den Prozeß der kulturellen Differenzierung von Bevölkerungsgruppen in Form der Selbst- und Fremdzuschreibung spezifischer Traditionen sowohl innerhalb von Staaten als auch staatsübergreifend. Ethnizität bezeichnet nicht ausschließlich einen Ausgrenzungsprozess und steht nicht notwendigerweise in Opposition zur nationalen Identität. Allerdings kann eine spezifische ethnische Identität zu einem Konfliktgegenstand werden, etwa bei einer nationalen Vergemeinschaftung mittels der Traditionen der politisch dominanten ethnischen Gruppe in kulturpluralistischen Staaten.

4.2 Basisinformationen für Ihre Zuhörer

Schriftart: Wie bei Hausarbeiten – Arial oder Times New Roman sind Standardschriftarten. Sie können allerdings auch einen anderen Schrifttyp verwenden, solange dieser in etwa dem Muster einer der beiden genannten Schriften folgt.

Schriftgröße: Den Text auf dem Arbeitspapier sollten Sie in Größe 12 verfassen; achten Sie bei Folien darauf, dass diese auch in den hinteren Reihen noch lesbar sind.

Zeilenabstand: Der Zeilenabstand sollte auch auf einem Referatspapier 1,5 betragen.

5. Ausblick oder Fazit

6. Literaturverzeichnis (Beispiele)

Schmidt, Siegmar: Vor dem Rollentausch. Osterweiterung und Entwicklungspolitik. In: Osteuropa 54. Nr. 5-6. 2004. S. 460-472.

Steinbach, Udo – Rüdiger Robert (Hrsg.): Der Nahe und Mittlere Osten. Politik, Gesellschaft, Wirtschaft, Geschichte, Kultur. Bd. 1: Grundlagen, Strukturen und Problemfelder. Opladen 1988.

Woyke, Wichard (Hrsg.): Handwörterbuch Internationale Politik. 7. Aktualisierte Auflage. Opladen 1998.